

**An alle Eltern und Schüler:innen in den Bläserklassen 5, 6, 7 und 8
des St. Ursula Kreisgymnasiums Haselünne und
der Bödiker Oberschule**

Kreisgymnasium



**St. Ursula
Haselünne**

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,

in diesen Tagen kommen die neuen Stundenpläne für das zweite Halbjahr heraus. Die Erstellung erfolgt immer erst spät, weil oft bis Ende Januar unklar ist, welche Lehrer: innen einer Schule zugewiesen werden und welche weiteren Veränderungen es zum zweiten Halbjahr gibt. So kommt es dazu, dass kaum genug Zeit bleibt über alles genau zu informieren.

In einer vorausgegangenen Mail am KGH hatte ich bereits darüber informiert, dass es zum zweiten Halbjahr möglicherweise wegen zahlreicher neuer Lehrer: innen in einem größeren Umfang in der Zuordnung von Klassen und Lehrern/-innen zu Veränderungen kommt. Stärker, als sonst üblich.

Es hat sich ergeben, dass das KGH im kommenden Halbjahr keine Schwierigkeiten hat, Zusatzangebote und Förderunterrichte auszubringen.

Eine weitere kurzfristige Veränderung hat sich in diesem Zusammenhang ebenfalls ergeben, sie betrifft die Bläserklassen.

Dort ist der Unterricht montags und freitags (mit geringen Verbesserungen) wie bisher organisiert. Die Zusatzstunden in den sechsten Stunden entfallen allerdings bzw. werden anders ausgebracht:

Der Plan ab dem 6.2.24 ist wie folgt. Es sind Doppelstunden, die vierzehntägig stattfinden:

| dienstags | | donnerstags | |
|--|---------------------------|--|---------------------------|
| in der 7. + 8. Stunde, 14:10 – 15:45 Uhr | | in der 7. + 8. Stunde, 14:10 bis 15:45 Uhr | |
| Bläserklasse 5 | Bläserklasse 6 | Bläserklasse 7 | Bläserklasse 8 |
| in B-Wochen ab 6.2.24 | in A-Wochen ab 13.2.24 | in B-Wochen ab 8.2.24 | in A-Wochen ab 15.2.24 |

Nun ist das natürlich überraschend und unangenehm. Deshalb geben wir folgende Hinweise:

Die Qualität des Musikunterrichts wird durch diese Maßnahme verbessert.

In diesem Halbjahr werden wir die Verpflichtung zur Teilnahme zwar aussprechen, aber auch Entgegenkommen zeigen, wenn die Veränderung zu Problemen führt. Sprechen Sie dann den jeweiligen Orchesterleiter/-in an. Eine kurze Mail hilft auch. Aufgrund einer möglichen kurzfristigen Unpässlichkeit akzeptieren wir auch außerplanmäßige Kündigungen, wünschen uns aber mehr, dass Schüler und Eltern die weitere Teilnahme ermöglichen, um gute Orchester aufbauen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Fachschaft Musik

Norbert Schlee-Schüler